

Darmstadt, 23. März 2020

An die Leichtathletik-Vereine in Deutschland

Offener DLV-Brief an Vereine

Nicht nur Spitzensport, sondern auch Breitensport helfen

Die sich sehr dynamisch entwickelnde Coronakrise sorgt für große Verunsicherung und hat weltweit das gesellschaftliche Leben gestoppt. In Deutschland haben wir nahezu in allen Bundesländern Ausgangsbeschränkungen, die am Sonntag noch einmal verschärft worden sind. Die Bundesregierung appelliert an alle, soziale Kontakte so gut es geht zu minimieren. Diesem Appell schließt sich der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) umfänglich und mit Nachdruck an. Spitzensport und Breitensport sind nahezu im gesamten Bundesgebiet zum Erliegen gekommen. Derzeit steht eben nicht der Sport, sondern die Gesundheit jedes einzelnen weltweit im Mittelpunkt.

Zahlreiche Veranstaltungen mussten zwischenzeitlich abgesagt werden, weiteren Veranstaltungen droht eine Absage, wenn die behördlichen Anordnungen über Ostern hinaus verlängert werden. Nicht jeder Verein ist in der Lage, die schon jetzt finanziellen Einbußen aufzufangen. Der Deutsche Leichtathletik-Verband führt derzeit zahlreiche Gespräche mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und Vertretern der Landessportbünde nicht nur zu Themen des Spitzensports, sondern auch zu existenziellen Themen des Breitensports.

Auf politischer Ebene hoffen wir, dass möglichst alle Bundesländer auch den Sportvereinen finanziell helfen werden. Dafür werden wir uns intensiv einsetzen. In der Leichtathletik haben wir bundesweit rund 7.500 Vereine, die die Basis für spätere Talente im Spitzensport und das gemeinsame wettbewerbsorientierte Training in allen Altersbereichen – von den Kindern, den Schülern, den Aktiven bis zu den Senioren, legen. Die Nachwuchsarbeit und die Förderung des fairen Wettbewerbs in allen weiteren Leistungsbereichen, verbunden mit höchstem ehrenamtlichen Engagement gehören zu den wichtigsten Aufgaben in unserer Sport-Gesellschaft. Damit dies auch weiter möglich ist, müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Deshalb hat der DLV bei seinen weiteren Gesprächen auf politischer Ebene sowohl den Spitzensport und natürlich auch den Breitensport im Fokus.

Trotz schwerer Zeiten blicken wir nach vorne und helfen, wo immer geholfen werden kann, denn der Sport ist und bleibt ein wichtiger und integrativer Bestandteil unserer gesamten Gesellschaft. Wir wünschen allen, dass sie in diesen Tagen gesund bleiben und dass die politischen Entscheidungsträger in Zeiten der Coronakrise bei ihrer Hilfe den Sport nicht vergessen.



Jürgen Kessing

Präsident

Idriss Gonschinska

Generaldirektor Sport

